

Selbstbildnis, 1970 © VG Bild-Kunst, Bonn 2019

Ungesehenes aus den Beziehungen von HAP Grieshaber — der politische Grieshaber

HAP Grieshaber war in vielfältiger Weise ein politischer Mensch und hatte zahlreiche Beziehungen zu Gewerkschaften, Naturfreunden, Friedensbewegung und Antifaschismus. Dies zu beleuchten ist Thema der Ausstellung mit dem künstlerischen Werk von Grieshaber und dem Begleitprogramm. Die Ausstellung findet statt aus Anlass des 110. Geburtstags von HAP Grieshaber und des 51. Jahrestags der Verleihung des Kulturpreises des Deutschen Gewerkschaftsbundes an den Künstler. Außerdem begeht der DGB seinen 70. Jahrestag seiner Gründung.

Ausgestellt werden 60 meist großformatige politische Holzschnitte HAP Grieshabers aus privatem Besitz. Viele der Werke wurden selten gezeigt, wie z. B. der siebenteilige Prometheus-Zyklus. Sie stellen die Verbindung von Kunst und Arbeitswelt sowie politischem Wirken dar – oft aufmunternd, grafisch-ästhetisch beeindruckend, lyrisch und immer dem Menschen zugewandt.

Gezeigt werden aus dem Nachlass auch private Dokumente aus dem Leben von HAP Grieshaber, Auszeichnungen, Urkunden und persönliche Ausweise.

Neben der Begegnung mit Organisationen wollen wir einzelne, besondere persönliche Beziehungen und Bezüge im Begleitprogramm aufzeigen.

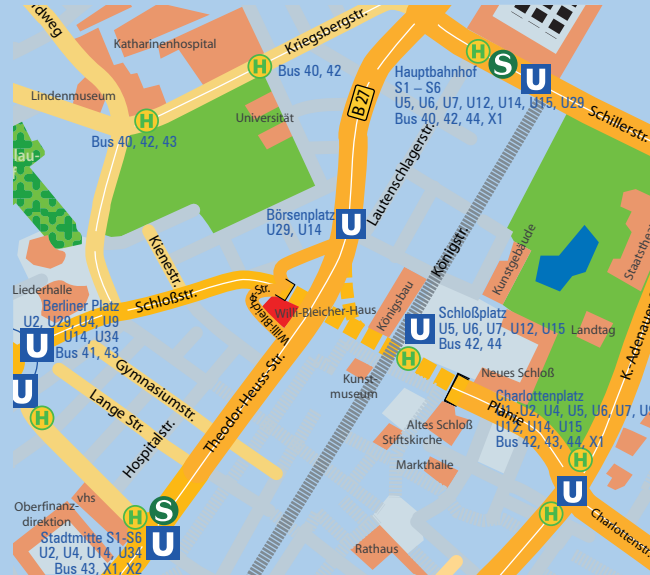
Die „Beziehungs-Abende“ finden als Veranstaltungsreihe im Salon des Willi-Bleicher-Haus in Stuttgart statt. Übertitel dieser Abende ist: „Mein Grieshaber“, bei denen erzählt wird, wie Begegnungen mit HAP Grieshaber stattgefunden haben. Die Protagonisten bringen Original-Drucke mit, die im Salon gezeigt werden..

Ungesehenes aus den Beziehungen von HAP Grieshaber

Ausstellungsdauer: 13.6. bis 25.10.2019

Vernissage: Donnerstag, 13.6. 2019, 18:00 Uhr

Finissage: Donnerstag, 17.10. 2019, 18:00 Uhr



V. i. S. d. R. DGB-Region Nordwürttemberg, Willi-Bleicher-Str. 20, 70174 Stuttgart Gestaltung: Jörg Munder

Willi-Bleicher-Haus (Gewerkschaftshaus)

Willi-Bleicher-Str. 20, 70174 Stuttgart

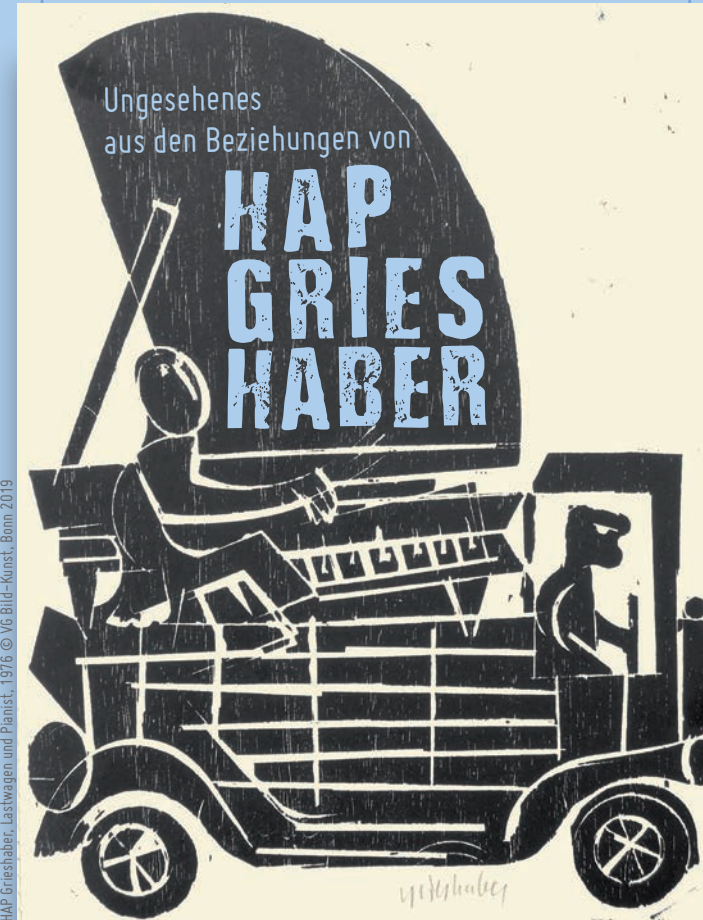
Öffnungszeiten: montags bis freitags 8:00 bis 20:00 Uhr

Buchpräsentation:

Kurt Fempfel und Catharina Geiselhart
Der politische Grieshaber

Zur Ausstellungseröffnung stellen Prof. Dr. Kurt Fempfel und Catharina Geiselhart ihr neues Buch „Kunst und Politik – der politische Grieshaber“ vor. Dabei stehen zwei Themenkreise im Mittelpunkt: Der politische Mensch sowie der politische Künstler.

HAP Grieshaber, Lastwagen und Pianist, 1976 © VG Bild-Kunst, Bonn 2019



HAP Grieshaber
Ausstellung im Willi-Bleicher-Haus
(Stuttgarter Gewerkschaftshaus)

13. Juni bis 25. Oktober 2019

Vernissage

Donnerstag, 13. Juni 2019, 18:00 Uhr
Ungesehenes aus den Beziehungen von
HAP Grieshaber – der politische Grieshaber

Foyer Willi-Bleicher-Haus (Gewerkschaftshaus Stuttgart)

Bernhard Löffler, DGB: Begrüßung

Markus Köck, Kurator: Einführung in die Ausstellung

Prof. Dr. Kurt Fempfel/Catharina Geiselhart: Buchvorstellung

Wie kam der DGB zur Ausstellung und was hat den Kurator zu seiner Auswahl bewogen? Anschließend stellen Prof. Dr. Kurt Fempfel und Catharina Geiselhart ihr neues Buch „Kunst und Politik – der politische Grieshaber“ vor. Dabei stehen zwei Themenkreise im Mittelpunkt: der politische Mensch, der politische Künstler.

Beziehungs-Abende

Dienstag, 25. Juni 2019, 18:00 Uhr
HAP Grieshaber und die
Gewerkschaften

1968 – vor 51 Jahren – bekam HAP Grieshaber den Kulturpreis des DGB verliehen. 10 Jahre später erschien sein 1. Mai-Plakat 1978 ‚Recht auf Arbeit – Recht auf Kultur‘. Als im November 1980 in der Basilicata/Italien ein Erdbeben viele Opfer forderte, initiierte HAP Grieshaber eine Kunstaktion mit dem DGB. 150 Werke namhafter KünstlerInnen wurden im Stuttgarter Gewerkschaftshaus 1981 unter dem Motto: „Solidarität mit den Erdbebenopfern“ versteigert. Daran erinnert bis heute das Triptychon am selben Ort von Sieger Ragg, Künstler und damaliger Leiter der Abteilung Bildung im DGB-Landesbezirk.

**Gestaltung des Abends: Bernhard Löffler, DGB
Cornelia Sattelmacher, Kunstbeirat**



Erzählungen, Anekdoten und Geschichten, die das Leben schrieb, von direkten Begegnungen mit HAP Grieshaber auf und an der Achalm an seinem Wohnort Eningen u. A..

**Gestaltung des Abends:
Rolf Hespeler, Rosemarie
Krack, Ulrich Lukaszewitz –
Wegbegleitende von HAP**

**Musik mit den
MARBACHERN, Politfolk**

1. Mai, 1978 © VG Bild-Kunst, Bonn 2019

Finissage

Donnerstag, 17. Oktober 2019, 18:00 Uhr
Der politische Grieshaber – Dokumente
und Geschichten aus dem Nachlass von
HAP Grieshaber



Machu Picchu, 1965, © VG Bild-Kunst, Bonn 2019

Kurt Fempfel, ehemaliger Nachlassverwalter und heutiger Verwalter der Urheber- und Persönlichkeitsrechte für die Tochter Ricca Grieshaber kann Dokumente von Seltenheitswert präsentieren und entsprechende Geschichten dazu erzählen. Spannend, aufschlussreich und vielseitig in der Neu-Interpretation des politischen Grieshabers.

Gestaltung des Abends: Prof. Dr. Kurt Fempfel

Herzlichen Dank für die besondere Unterstützung an:

- » Hans Hermann (Labelwerk Ostfildern)
- » Prof. Dr. Kurt Fempfel
- » Markus Köck (Kurator)
- » DGB-Stadtverband Stuttgart
- » Kunstbeirat des Willi-Bleicher-Hauses
- » Viele Wegbegleitende von HAP Grieshaber